

ORES





Gemeinsam zugunsten aller Beteiligten in die ENERGIEWENDE investieren!

Generalversammlung vom 14. Dezember 2023

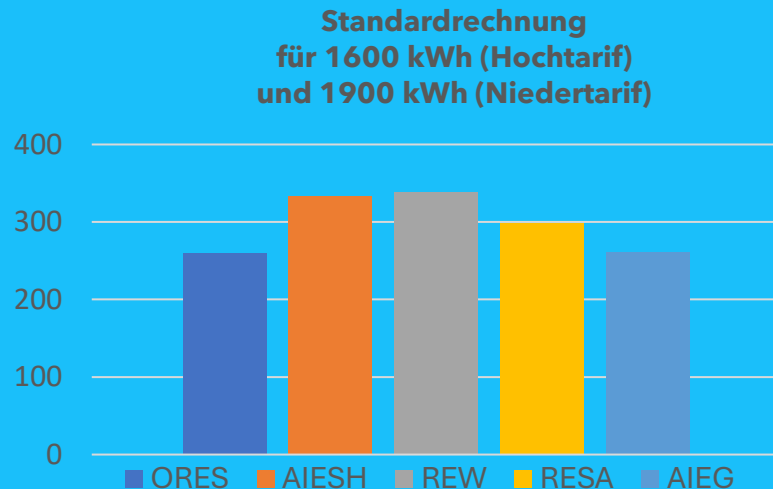
Fernand Grifnée, Vorsitzender des Direktionsausschusses

Der 1. Januar 2024 ist ein historisches Datum für ORES

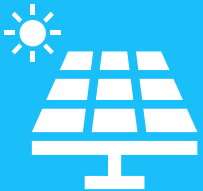
Ein **Einheitstarif** auf dem gesamten Verteilergebiet von ORES

Eine **globale Investitionsstrategie**

Der **günstigste Tarif** für 2024 in der Wallonischen Region



Die Energiewende führt zu einer massiven Elektrifizierung



Erneuerbare
Stromerzeugung

x 2,1

von 2021 bis 2030



Elektrofahrzeuge

+500.000

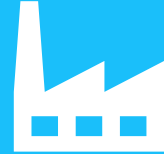
bis 2030



Elektroheizung

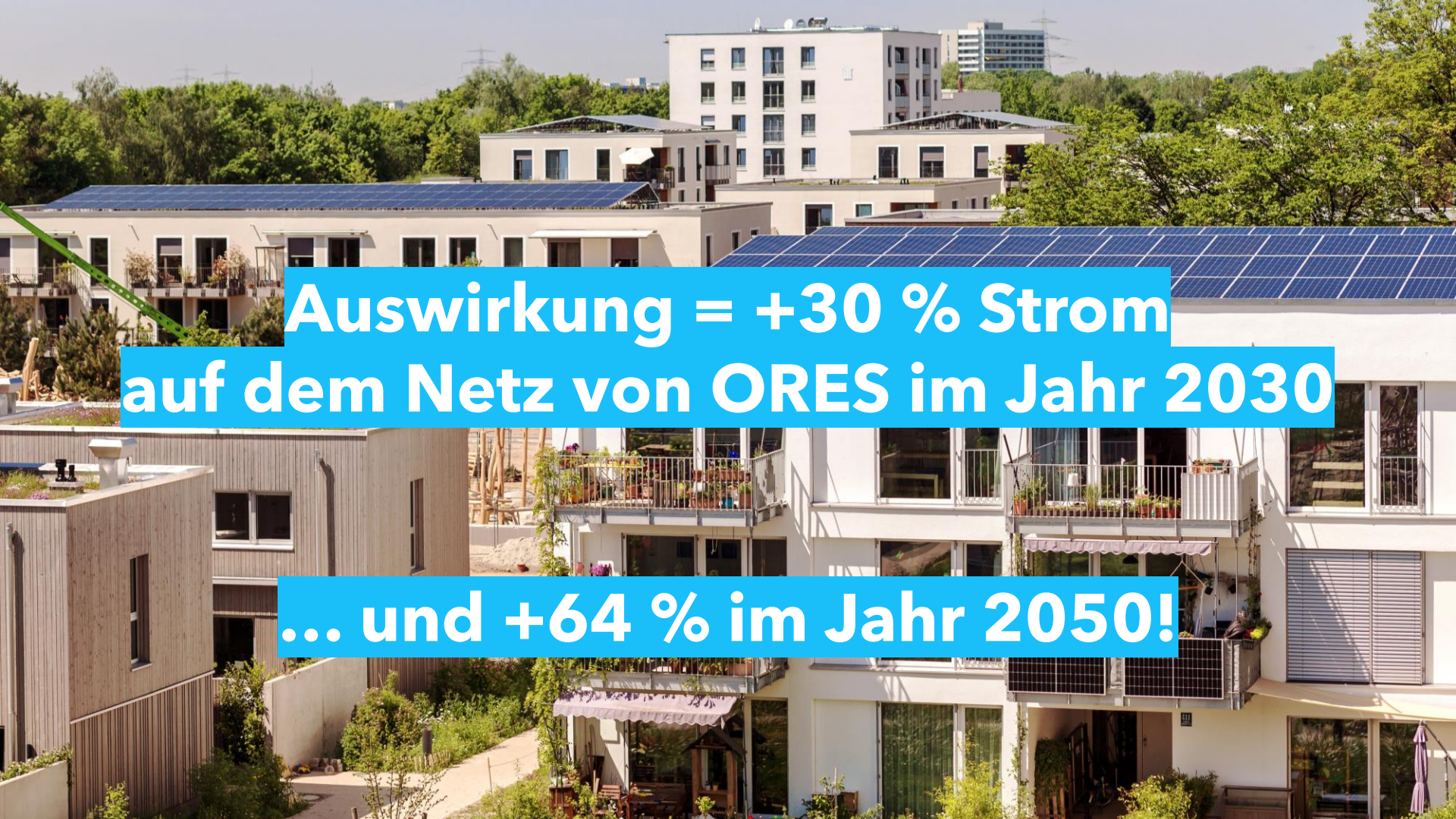
44%

im Jahr 2050



Industrieprozesse

?



**Auswirkung = +30 % Strom
auf dem Netz von ORES im Jahr 2030**

... und +64 % im Jahr 2050!



Um den effizientesten Weg in Richtung Dekarbonisierung einzuschlagen, sind andersartige Netze erforderlich

Umweltfreundlichere Gestaltung der Erdgasnetze dank Biomethan und Synthese-Methan, aber auch Wasserstoff, CO₂-Transport, Fernwärmenetze



**Ein durchdachter strategischer Plan
zugunsten unserer Kunden und Stakeholder**



**Die Botschaft unserer
Stakeholder lautet:**

« **ORES muss seinen Tätigkeiten einwandfrei nachgehen und seine Kunden bzw. Partner in allen Phasen der Energiewende betreuen.** »

Eine ehrgeizige Strategie mit drei sich ergänzenden, völlig aktionsorientierten Schwerpunkten

1

Massive

Investitionen in die Netze und das Datenmanagement

2

Weiterentwicklung der **Kundenbeziehung** zu einer Hebelkraft für die Energiewende zugunsten aller

3

Fortsetzung der **Modernisierung** unseres Unternehmens und unserer Arbeitsmittel zur Bewältigung der Herausforderungen der Energiewende



STRATEGISCHE LEITLINIE 1

**Tätigung massiver
Investitionen in die
Netze und das
Datenmanagement**

**Bereitstellung der
erforderlichen
„angemessenen“
Leistung an alle
wallonischen
Verbraucher**



STRATEGISCHE LEITLINIE 1

Tätigung massiver Investitionen in die Netze und das Datenmanagement



Investition in die Verlegung von 1600 km Kabel pro Jahr (ggü. 960 km im Jahr 2023)



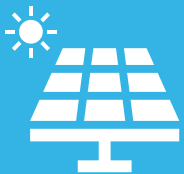
Verstärkung des Netzes durch Steigerung von 40 % auf 60 % der Niederspannungsabnehmer, die mit 400V versorgt werden



Beschleunigung der Erneuerung oder der Einrichtung von Stationen (Steigerung ihrer Anzahl von 400 auf 550 Stück pro Jahr)

STRATEGISCHE LEITLINIE 1

Tätigung massiver Investitionen in die Netze und das Datenmanagement



Verdopplung der Aufnahmekapazität
der dezentralen Stromerzeugung



Vervierfachung der Aufnahmekapazität
für die Ultra-Schnellladestationen

STRATEGISCHE LEITLINIE 1

Tätigung massiver Investitionen in die Netze und das Datenmanagement



Ausstattung von 90 % der Kundschaft
mit einem Smart Meter bis 2030



Ermittlung der kritischsten Netzbereiche
(und Tätigung der entsprechenden Investitionen)



Förderung der vorbildlichen Verhaltensweisen
(dynamische Tarife, Energieteilungen ...)



STRATEGISCHE LEITLINIE 2

**Weiterentwicklung
der Kundenbeziehung
zu einer Hebelkraft
für die Energiewende
zugunsten aller**

STRATEGISCHE LEITLINIE 2

Weiterentwicklung der Kundenbeziehung zu einer Hebelkraft für die Energiewende zugunsten aller

Die **Energiewende** bedeutet Folgendes:

- Privatpersonen installieren Stromladestationen;
- Prosumer möchten den erzeugten Strom ins Netz einspeisen.
- Eigentümer installieren Elektroheizungen bei der Renovierung ihrer Wohnungen.
- Industriebetriebe verändern ihre Prozesse und fordern künftig höhere elektrische Leistungen oder den Zugang zu neuen Molekülen.
- Installateure bieten Schnellladestationen an.
- Projektträger fördern Windkraftanlagen.
- usw.





**Diese neuen Investitionsmöglichkeiten
und ihre Nutzungsweisen werden erhebliche
Auswirkungen auf die Allgemeinheit (Netzkosten)
und die Kunden (Stromrechnungen) haben.**

**Die Unterstützung der Kunden
bei der Wahl vorbildlicher Verhaltensweisen
und Lösungen ist der Schlüssel
zur Bewältigung der Energiewende**



STRATEGISCHE LEITLINIE 2

Weiterentwicklung der Kundenbeziehung zu einer Hebelkraft für die Energiewende zugunsten aller



Erbringung von Mehrwertleistungen

- Für alle, und zwar durch die Digitalisierung und den Smart Meter (Simulationstool als Entscheidungshilfsmittel, Verfolgung des Stromverbrauchs, Zugang zu den dynamischen Tarifen, Energieteilung und Energiegemeinschaften, Anpassung der Stromleistung usw.)
- Für kompliziertere Projekte - hauptsächlich im Industriebereich - durch die Verstärkung des Teams der Account Manager (Wahl des richtigen Leistungsniveaus, Bildung einer Energiegemeinschaft in einem Gewerbegebiet, Elektrifizierung der Betriebsflotte usw.)



Bereitstellung der Informationen über die Verfügbarkeit und Kapazität des Netzes (offene Daten)

STRATEGISCHE LEITLINIE 2

Weiterentwicklung der Kundenbeziehung zu einer Hebelkraft für die Energiewende zugunsten aller



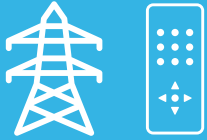
Nutzung des qualifizierten Service unseres wallonischen **Kontaktcenters**, falls die digitalen Mittel nicht ausreichen



STRATEGISCHE LEITLINIE 3
**Fortsetzung der
Modernisierung
unseres Unternehmens
und unserer
Arbeitsmittel
zur Bewältigung
der Herausforderungen
der Energiewende**

Strategische Leitlinie 3

Fortsetzung der Modernisierung unseres Unternehmens und unserer Arbeitsmittel zur Bewältigung der Herausforderungen der Energiewende



Implementierung der Systeme ADMS und SCADA



Nutzung der KI für eine optimierte Einbindung der erneuerbaren Energieträger



Kartografie der Netze durch Algorithmen, welche die Daten der Smart Meter auswerten



Modernisierung unserer CRM-Tools zur besseren Kenntnis und Betreuung der Kunden



**Eine ehrgeizige Strategie
mit neuartigen Mitteln**

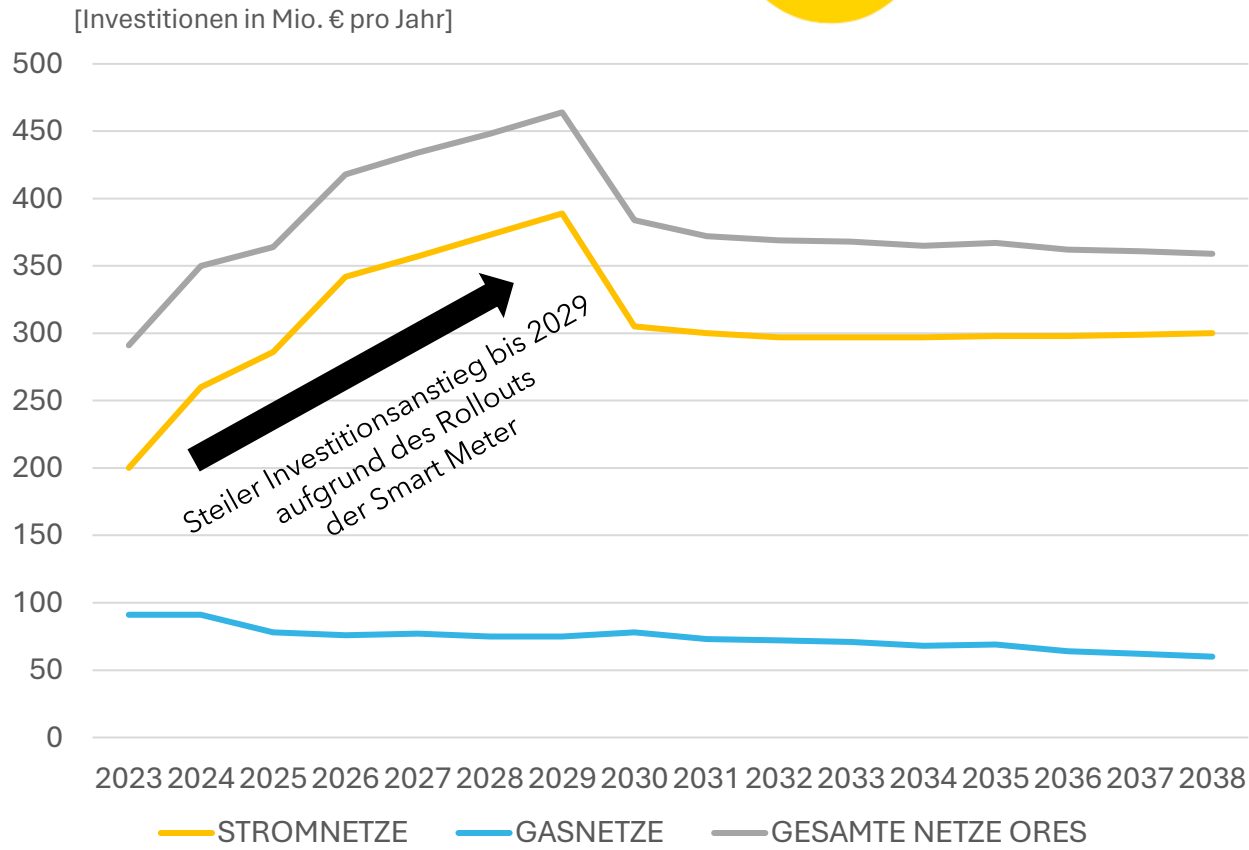
Fast 6 Milliarden Euro Investitionen in den kommenden 15 Jahren, davon 4,7 Milliarden im Strombereich



+300 Millionen € / Jahr
für den Strombereich
(historischer Rhythmus =
200 Mio. € / Jahr)



+70 Millionen € / Jahr
für den Gasbereich (Sicherheit und
umweltfreundliche Gestaltung)



**Es geht um Finanzmittel,
aber auch um
Humanressourcen!**

**250 zusätzliche Personalmitglieder
seit 2021**

**200 zusätzliche
Personaleinstellungen bis 2029**

= 2.850 VZÄ





Die Komplexität der Branche, die technischen Anforderungen, die langsamen Verwaltungsvorgänge und der Mangel an Arbeitskräften sind kein unabwendbares Schicksal. Es können schnelle und radikale Entscheidungen getroffen werden, um die Notsituation zu bewältigen (z. B. die Corona-Krise).

Zur Bewältigung der Energiewende müssen dringend gemeinsame radikale Maßnahmen getroffen werden!

**Wir danken Ihnen für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Fragen und Antworten



Protokoll





Die Energie erleichtern, das Leben erleichtern